Nummer 19 | 10. Mai 2019

Süddeutsche Zeitung Magazin

Die Trauben und der Tod

Der Skandal um Pestizide im berühmtesten Weinbaugebiet der Welt

Sportlich

Einlenken: Das Fahrrad-Navi »Beeline« zeigt immer die richtige Richtung an, der Zielort wird per App eingegeben. beeline.co

Alles im grünen Bereich: Uhr »Jumbo« der Serie Aquanaut (wasserdicht bis 120 Meter). patek.com

Munterbunt: Rucksack der Edition »Kånken Art« von Fjällräven. globetrotter.de

Meerdeutig: Uhr »Yacht-Master 42« mit Gehäuse aus Weißgold. rolex.com

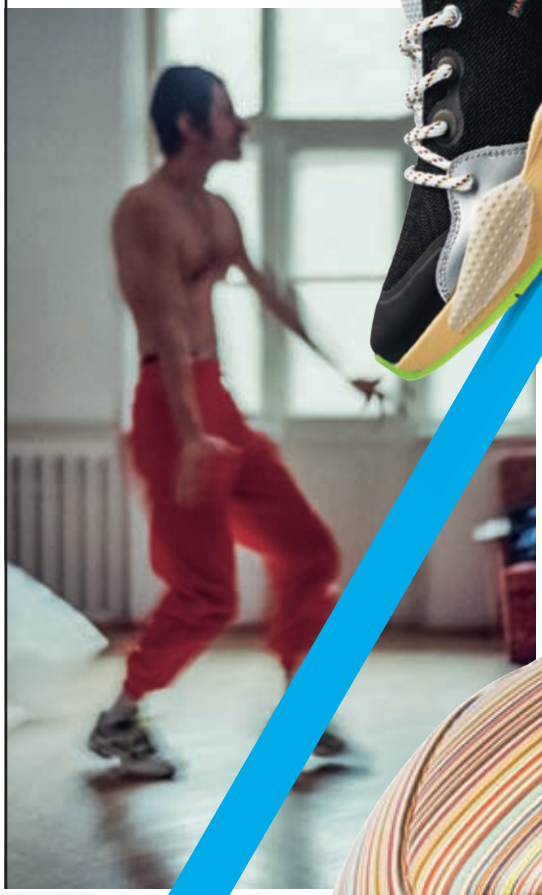
»Wer auch immer gesagt hat, es zähle nicht, ob man gewinnt oder verliert, hat wahrscheinlich verloren.«

MARTINA NAVRATILOVA, Tennislegende

Gut gehen: Spazierstöcke »Baton de Marche«, aus nachhaltig produziertem Kastanienholz. mistercanne.fr

Die Katzen-Illustrationen auf dieser Seite stammen aus dem Kinderbuch *Bruno, the Standing Cat* von Nadine Robert und Jean Jullien. penguinrandomhouse.com

Sprungbereit: Sneaker »RS-X Han« der Kollektion Puma & Han Kjøbenhavn. puma.com



Reisebegleiter: Smartwatch »Tambour Horizon Matte Black 42« mit Funktionen wie Textnachrichten, personalisierbarer Anzeige und Fluginfos. de.louisvuitton.com

Das Buch *Wild Swimming: Alpen* von Hansjörg Ransmayr versammelt die spektakulärsten Schwimmplätze der Alpen. haffmans-tolkemitt.de

Auf der Linie: Handgenähter »Leather Football« von New Balance und Paul Smith. paulsmith.com

Foto: Hansjörg Ransmayr (aus *Wild Swimming: Alpen*, erschienen beim Verlag Haffmans & Tolkemitt); Mitarbeit: Julia Christian
Illustration: Jean Jullien aus *Bruno, the Standing Cat*

Wunschdenken

Es ist wohl normal, dass Dinge von früher langsam verschwinden. Aber gut finden muss man das nicht. Das Störflimmern des Röhrenfernsehers etwa, das war vor dreißig Jahren so was wie das Kaminfeuer in den Wohnzimmern. Da ist man drum herum gesessen und hat einträchtig hineingestarrt! Zumindest so lange, bis Opa gesagt hat: »Hedwig, ruckel mal an der Antenne!« Heute ist höchstens das WLAN gestört, und da hilft Ruckeln meistens nichts. Die modernen Fernseher zeigen sowieso keine »Ameisenrennen« mehr. Dieser hübsche Volksbegriff für das totale Nichts wird auch bald verschwunden sein. Dafür finden andere Worte Eingang in den Sprachgebrauch, der »Wunschort« etwa. Den soll man heute immer für seine Paketlieferung angeben. Der Begriff klingt märchenhaft, ist aber meistens profan, bei mir etwa ist »Wunschort: Mülltonnenhäuschen« vermerkt. Toll wäre natürlich, wenn man sich selbst an einen echten Wunschort liefern lassen könnte. Zu Oma Hedwig und in einen gemütlichen Sessel, vielleicht? MAX SCHARNIGG

Rauschhaft: Sessel »Kensington« von Molteni & C, gesehen bei Böhmler. **Foto:** Sarah Fürbringer